

Pressemitteilung

27. Mai 2022

Man lernt nie aus: Perspektiven für die Kulturvermittlung

Die studentische Fachbereichsvertretung Master Kulturvermittlung der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe veranstaltet im Juni und Juli die öffentliche Vortragsreihe „Man lernt nie aus. Perspektiven für die Kulturvermittlung“. An fünf Abenden stellen Akteurinnen und Akteure aus Karlsruhe verschiedene Bereiche der Kulturarbeit vor.



Einen Einblick, wie vielfältig Kulturarbeit ist, gibt die Vortragsreihe „Man lernt nie aus. Perspektiven für die Kulturvermittlung“. Bis 20. Juli stehen fünf öffentliche Vorträge auf dem Programm, das die studentische Fachbereichsvertretung Master Kulturvermittlung der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe (PHKA) auf die Beine gestellt hat. „Einen Streifzug durch die Karlsruher Kultur und Kulturförderung“ unternimmt am [1. Juni](#) Claus Temps, Leiter des Kulturbüros der Stadt Karlsruhe. Und am [15. Juni](#) gibt der freie Kulturvermittler Ulrich Steinberg wichtige Tipps, wie man „den eigenen Ansprüchen genügen und trotzdem mehr als den Mindestlohn verdienen kann“. Am [29. Juni](#) berichtet Anne-Sophie Risse, Projektleiterin bei GloW Karlsruhe e.V., über ihre Erfahrungen in der Projektorganisation der Frühlingstage der Nachhaltigkeit und am [6. Juli](#) spricht Tom Selzer vom KOHI-Kulturräum über „Kultur im Stadtteil – Abseits des Mainstreams“. Gelingensbedingungen der Kulturvermittlung für Kinder mit Behinderung sind schließlich Thema des Vortrags von Tamara Schillinger, Lehrkraft an einem sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrum, am [20. Juli](#). Die Vorträge finden in Gebäude 3, Raum 107 der PHKA, Bismarckstraße 10, statt. Der Eintritt zu den anderthalbstündigen Vorträgen ist frei, Beginn ist jeweils um 18.30 Uhr. Weitere Infos gibt es auf www.ph-karlsruhe.de (Termine).

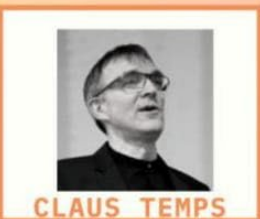


VERENA KLARY

MITTWOCH 4. MAI 2022 | 18:30 UHR

"WELCOME TO THE JUNGLE - KULTURVERMITTLUNG ALS MISSION, IMPROVISATION UND TROTZ GEGENWIND"

QUEREINSTEIGERIN BERICHTET VON IHRER AUSBILDUNG, IHREN ERFAHRUNGEN UND IHREM BERUFSALLTAG.



CLAUS TEMPS

MITTWOCH 1. JUNI 2022 | 18:30 UHR

"EIN STREIFZUG DURCH DIE KARLSRUHER KULTUR UND KULTURFÖRDERUNG"

WIE SIEHT DIE STÄDTISCHE KULTURFÖRDERUNG IN KARLSRUHE AUS? WO LIEGEN DERZEIT DIE SCHWERPUNKTE? NACH WELCHEN KRITERIEN WIRD GEFÖRDERT? EIN ÜBERBLICK ÜBER DIE KARLSRUHER KULTURFÖRDERUNG.



ULRICH STEINBERG

MITTWOCH 15. JUNI 2022 | 18:30 UHR

"WEGEN GUTER FÜHRUNG VORZEITIG ENTLASSEN"

MUSEUMSFÜHRUNGEN GEBEN: HIER WERDEN DIE WICHTIGSTEN TRICKS VERRATEN, UM IN DIESEM JOB DEN EIGENEN ANSPRÜCHEN GENÜGEN UND TROTZDEM (EIN WENIG) MEHR ALS MINDESTLOHN VERDIENEN ZU KÖNNEN.

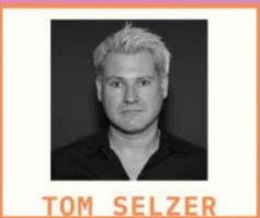


ANNE-SOPHIE RISSE

MITTWOCH 29. JUNI 2022 | 18:30 UHR

"PROJEKTMANAGEMENT: HERAUSFORDERUNGEN UND ERFAHRUNGEN"

ERFAHRUNGSBERICHT VON DER PROJEKTORGANISATION DER FRÜHLINGSTAGE DER NACHHALTIGKEIT.



TOM SELZER

MITTWOCH 6. JULI 2022 | 18:30 UHR

"KULTUR IM STADTEIL - ABSEITS DES MAINSTREAMS"

SUBKULTUR - DAS KOHI GEHÖRT ZUR KARLSRUHER KULTURSZENE UND ZUR SÜDSTADT. ES BIETET SEIT 15 JAHREN RAUM FÜR KONZERTE, LITERATUR, THEATER UND GALERIEKUNST. EIN VORTRAG ÜBER LEIDENSCHAFT, KREATIVITÄT, VERANTWORTUNG UND NICHT ZULETZT AUCH DIE FREUDE AM GEMEINSAM GESCHAFFENEN LEBENSRAUM.



TAMARA SCHILLINGER

MITTWOCH 20. JULI 2022 | 18:30 UHR

"KULTUR FÜR ALLE? - GELINGENSBEDINGUNGEN DER KULTURVERMITTLUNG FÜR KINDER MIT BEHINDERUNG"

EINBLICKE IN DIE KULTURARBEIT AN EINER SONDERPÄDAGOGIK SCHULE. ORGANISATORISCHE BARRIEREN, DEREN ABBAU UND BEDARFE DER KINDER, WIE KÖNNEN DIESE VON KULTURINSTITUTIONEN AUFGEGRIFFEN WERDEN, SODASS KULTURVERMITTLUNG ALS GEWINNBRINGEND ERLEBT WERDEN KANN?

Medienkontakt

Regina Thelen
Pressesprecherin
Pädagogische Hochschule Karlsruhe
Bismarckstraße 10, 76133 Karlsruhe
T: +49 721 925-4115
regina.thelen@ph-karlsruhe.de
<https://ph-ka.de/presse>

Als bildungswissenschaftliche Hochschule mit Promotions- und Habilitationsrecht forscht und lehrt die **Pädagogische Hochschule Karlsruhe** (PHKA) zu schulischen und außerschulischen Bildungsprozessen. Ihr unverwechselbares Profil prägen der Fokus auf Bildung in der demokratischen Gesellschaft, Bildungsprozesse in der digitalen Welt sowie MINT in einer Kultur der Nachhaltigkeit. Rund 220 in der Wissenschaft Tätige betreuen rund 3.600 Studierende. Das Studienangebot umfasst Lehramtsstudiengänge für die Primarstufe und die Sekundarstufe I sowie Bachelor- und Masterstudiengänge für andere Bildungsfelder. Die berufsbegleitenden Weiterbildungsangebote zeichnen sich durch ihre besondere Nähe zu Forschung und Praxis aus.